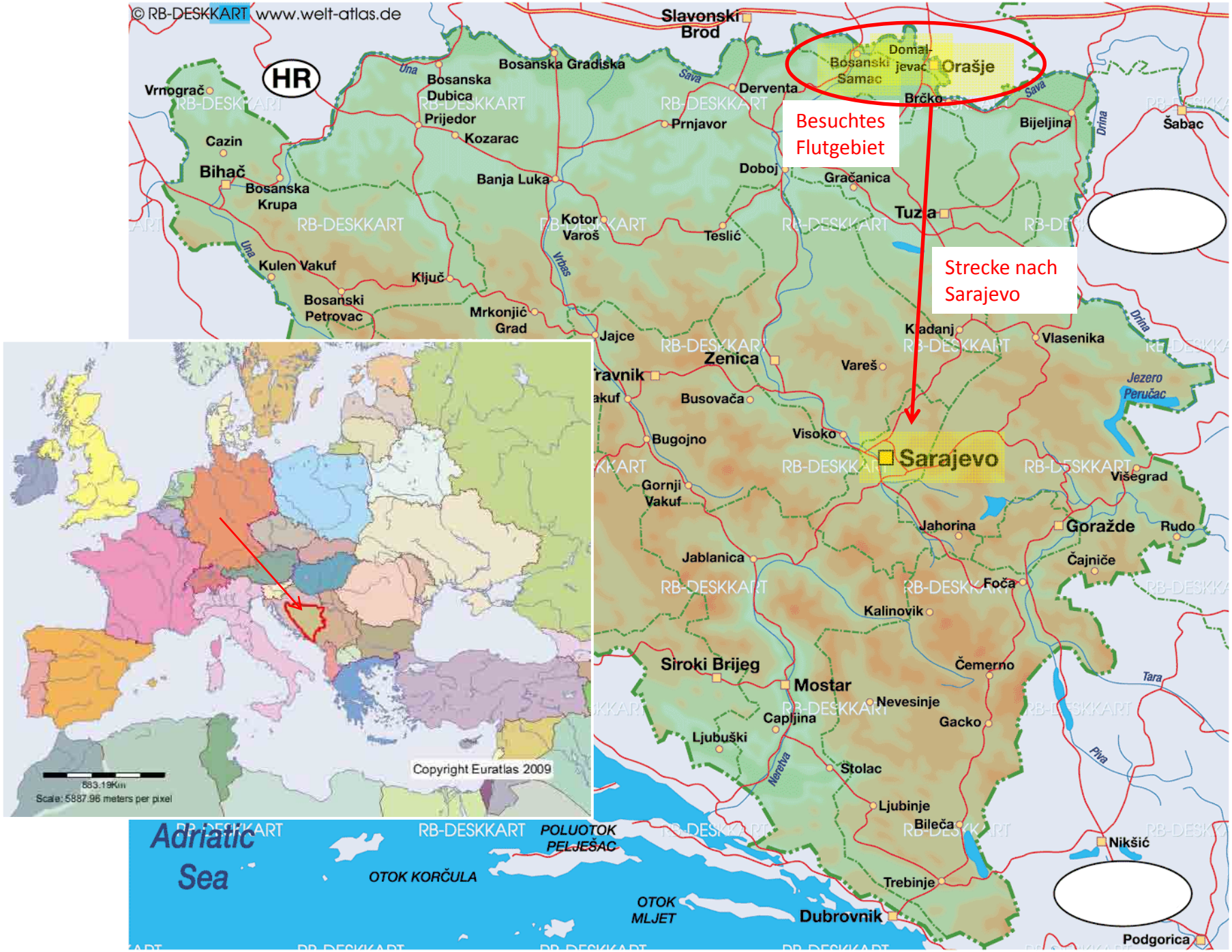
Dieses Bild entstand in der
Deutschen Botschaft in Sarajevo.

Aktion HESSEN HILFT seit 1991

Hallo,
ich bin Sarah.
Ich gehe in die 8. Klasse der Wolfgang-Ernst-Schule in Büdingen
und war nach den schlimmen Überschwemmungen
gerade mit der Aktion Hessen hilft in Bosnien-Herzegowina.
Davon berichtet meine nachfolgende Präsentation.

Reise nach
Bosnien-Herzegowina
im Juni 2014

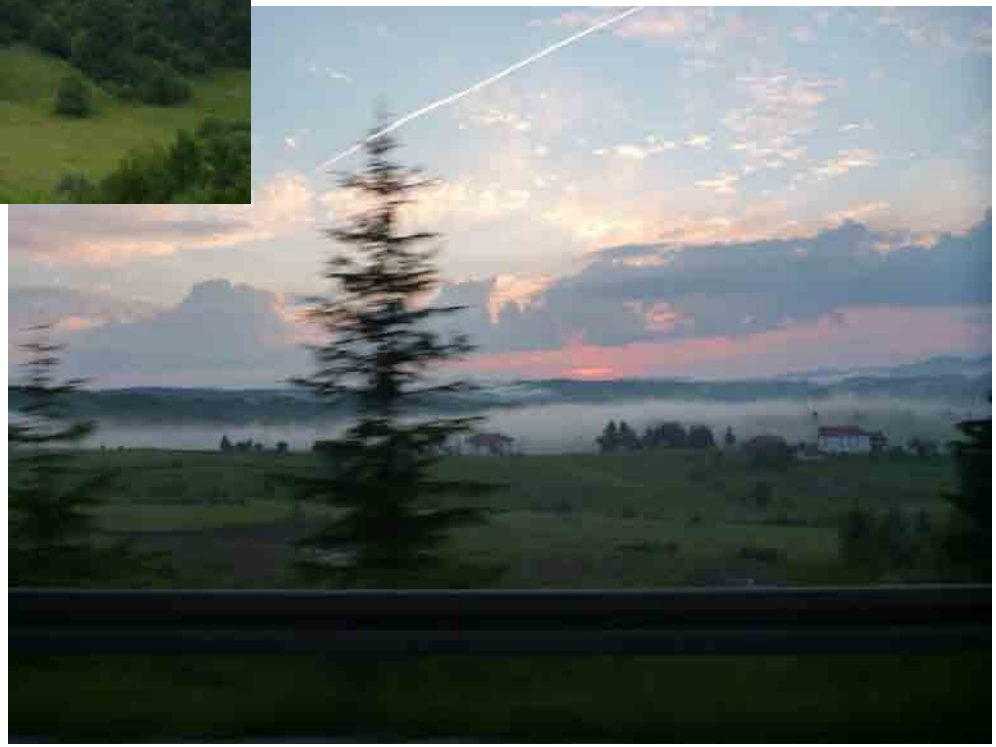

© RB-DESKKART www.welt-atlas.de
Besuchtes Flutgebiet
Strecke nach Sarajevo
Slavonski Brod
Domaljevac
Bosanski Samac
Orašje
Brčko
Derventa
Bosanska Gradiška
Bosanska Dubica
Prijedor
Kozarac
Prnjavor
Bijeljina
Šabac
Vrnograč
HR
Cazin
Bihač
Bosanska Krupa
Banja Luka
Doboj
Gračanica
Tuzla
Kotor Varoš
Teslić
Kulen Vakuf
Ključ
Bosanski Petrovac
Mrkonjić Grad
Jajce
Zenica
Kladanj
Vlasenika
Vareš
Travnik
Busovača
Jezero Peručac
Bugojno
Visoko
Sarajevo
Gornji Vakuf
Višegrad
Jahorina
Goražde
Rudo
Jablanica
Čajniče
Foča
Kalinovik
Siroki Brijeg
Čemerno
Mostar
Nevesinje
Capljina
Gacko
Ljubuški
Stolac
Ljubinje
Bileča
Nikšić
Trebinje
Dubrovnik
Podgorica
Adriatic Sea
POLUOTOK PELJEŠAC
OTOK KORČULA
OTOK MLJET
Una
Sava
Drina
Vrbas
Neretva
Tara
Piva
Copyright Euratlas 2009
883.19Km
Scale: 5887.96 meters per pixel

Erste Eindrücke

Landschaft – Kriegsspuren – Hauptstadt Sarajevo

Im Nordosten Bosniens

Die Mittelgebirgslandschaft
zwischen Tuzla und Sarajevo



Die Spuren des jugoslawischen Bürgerkrieges,
der bis 1995 andauerte,
sind noch heute allgegenwärtig

Kriegsspuren in Sarajevo

Im Zentrum von Sarajevo,
der Hauptstadt Bosnien-Herzegowinas

Die Altstadt „Bascarsija“
mit ihren orientalischen Geschäften.
Sarajevo wurde früher als
„europäisches Jerusalem“ bezeichnet,
weil es hier so viele katholische und
orthodoxe Kirchen sowie
moslemische Moscheen gibt.

Am Tatort des Attentats von Sarajevo vor genau 100 Jahren :
Die Ermordung des österreichischen Thronfolgers Franz Ferdinand
war der Anlass für den Ausbruch des 1. Weltkrieges 1914

Im Flutgebiet

Überblick – Spuren in der ganzen Region

29% Bosnien-Herzegowinas standen im Mai unter Wasser – 1 Mio. Menschen waren betroffen

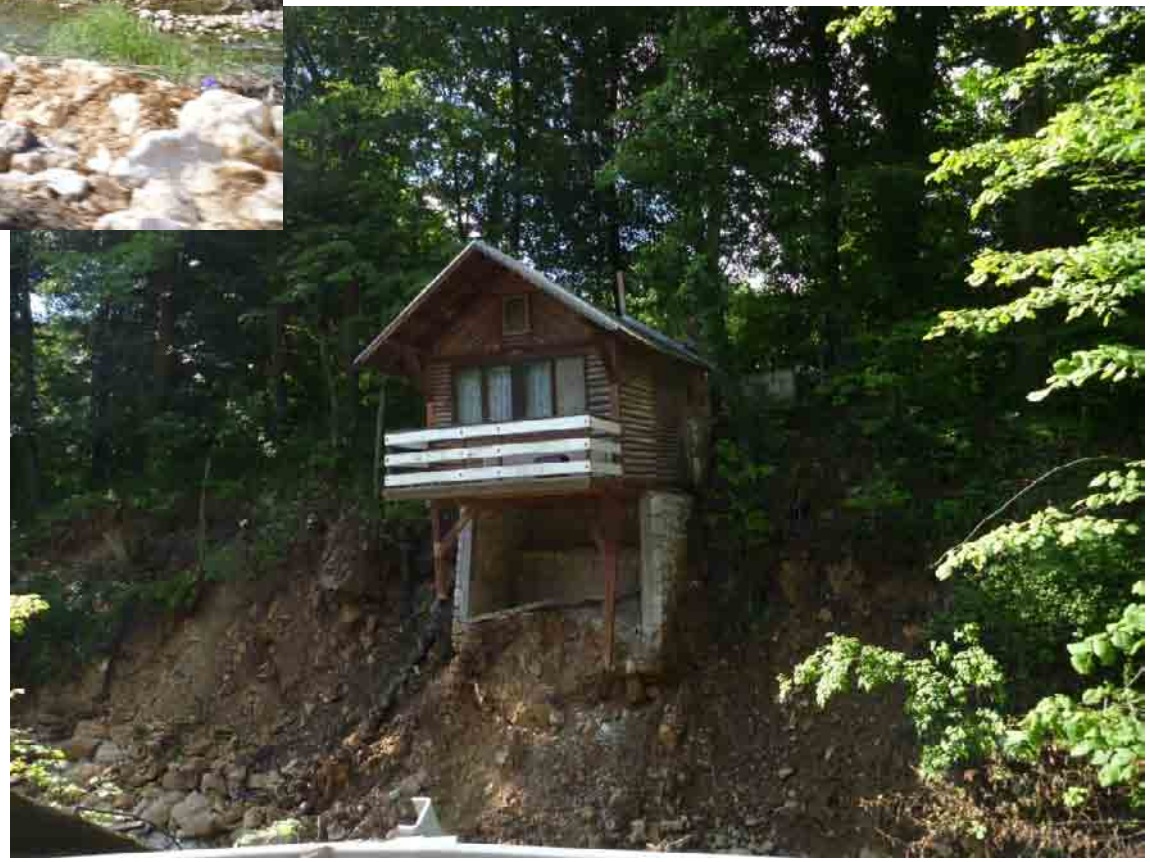
Kroatien:
Jahrhunderthochwasser an der Save

Serbien:
schwerste Naturkatastrophe,
von der das Land jemals betroffen war

Bosnien-Herzegowina:
stärkste Regenfälle seit Beginn der Wetteraufzeichnungen vor 120 Jahren

Sretan put, gute Reise:
Kilometerlang verlaufen noch die Sandsack-Barrieren entlang der Straße vom Grenzübergang Orasje ins Land

Aus kleinen Bächen
wurden reißende Flüsse



Dieses Häuschen, mehrere
Meter über dem Fluss gelegen,
wurde beinahe weggerissen

Zusätzlich haben
über 3.000 Erdrutsche
ganze Landschaften verwüstet

Durch Erdrutsche und Überschwemmungen
wurden Landminen weggespült
und ganze Minenfelder verschoben

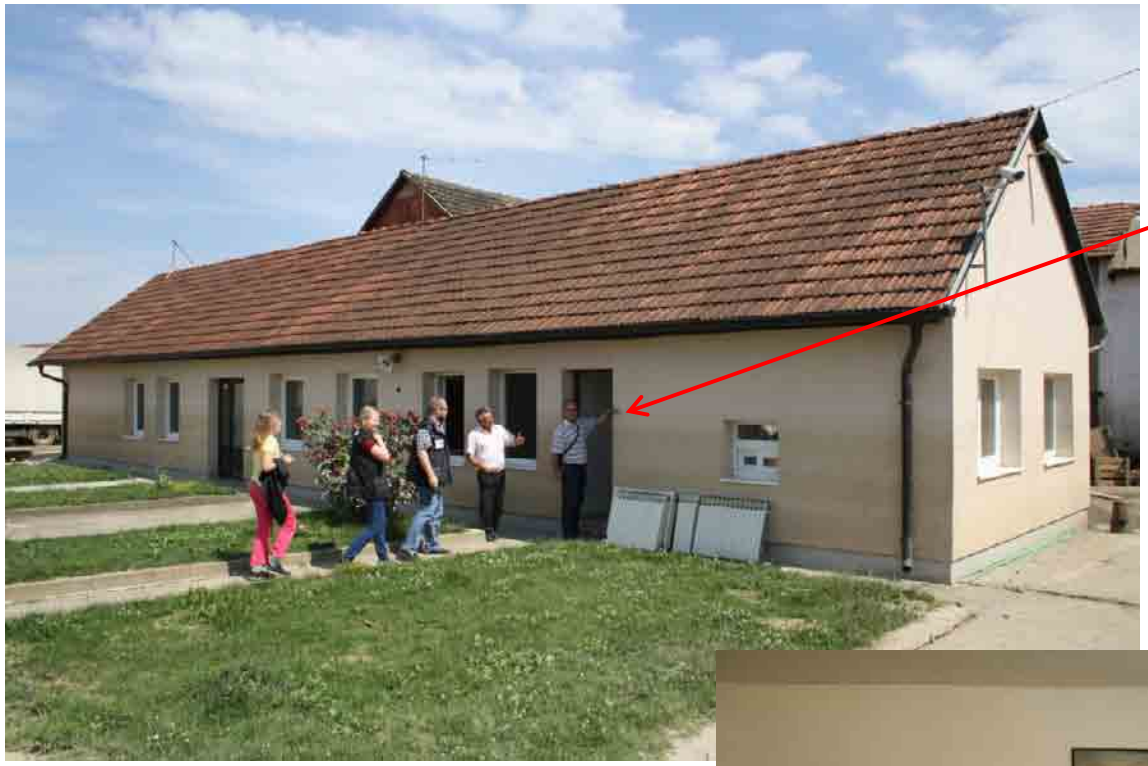
Samac

Eindrücke aus einem überfluteten Ort

Samac ist einer der am meisten betroffenen Orte in Bosnien.
Die Bosna konnte nicht in die Save ablaufen und hat die Gegend überschwemmt.
2.500 Häuser standen unter Wasser.

Straßen sind aufgebrochen,
Böden abgesunken,
Zäune umgerissen,
die Untergründe
von Straßen und Bahnschienen weggespült

Diese Zufahrt musste abgesperrt werden



Diese Baufirma stand
über 1,50 m unter Wasser

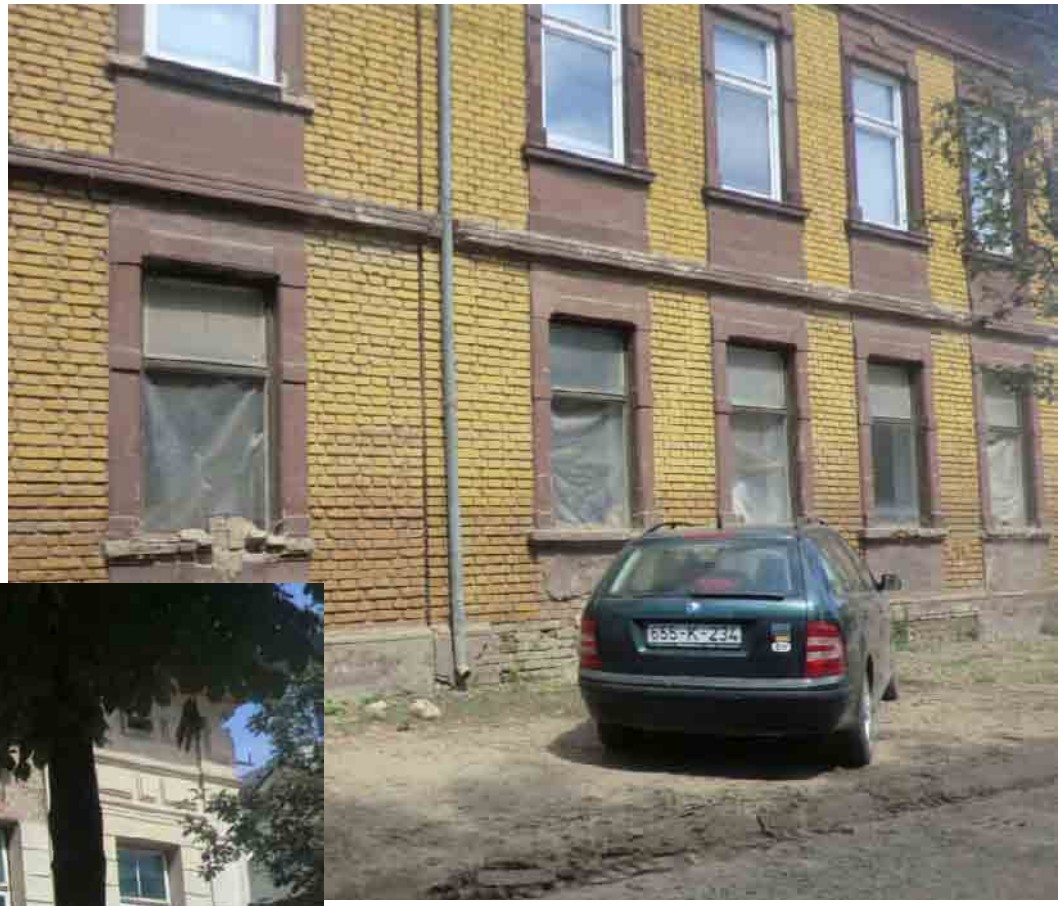
Alles wurde zerstört:
Die Aktenordner im Büro,
Computer, Möbel, Baumaterial,
Werkzeug und Maschinen.
Auch die Fahrzeuge standen
1 m tief im Wasser

In den Straßen
von Samac

Die Feuerwehr spült den
Schlamm von den Straßen

Ladenpassage im Zentrum

Abgeplatzter Putz und fehlende Fenster sind überall erkennbar



Fast jedem Haus sieht man an,
wie hoch das Wasser stand

Vor vielen Häusern
liegen Schuttberge

Während mancherorts
noch entrümpelt wird,
wird andernorts
schon wieder repariert

Besichtigung eines Wohnhauses

Die durchnässten Steine
lösen sich auf

Innenansichten

Ob Möbel, Hausgeräte, Türen –
für viele Gegenstände ist die Müllabfuhr die letzte Station

Zurück bleibt ein
gigantischer Sperrmüllberg

Und ständig kommen weitere Abfallmassen hinzu

All das, was nach den Überschwemmungen nicht mehr benutzbar ist, findet hier sein Ende

Ob Sofas, Schränke, Kleidung, Türen, Matratzen: Das Holz ist aufgequollen, die Textilien kontaminiert

Durch ausgelaufenes Öl, verdorbene Lebensmittel, überschwemmte Klärgruben, verweste Tierkadaver usw. sind textile Materialien nicht mehr nutzbar

Elektrogeräte,
die mit Wasser in Kontakt kommen,
gehen meistens kaputt

Dabei wären gerade jetzt
Werkzeuge nötig,
um die Schäden zu beheben

Dazwischen suchen Roma
nach Verwertbarem

Der Stadtpark von Samac
mit einem Kriegerdenkmal

Auch hier wurde alles zerstört,
der Boden ist übersäht von
herausgelösten Betonbrocken

Der frühere Kinderspielplatz im Stadtpark

Auch auf dem Friedhof wurden
die Zäune und zahlreiche Grabsteine
von den Wassermassen umgerissen

Die vorhandenen Deiche wurden um 1,20 m durch Sandsäcke erhöht –
genützt hat es nichts

Die Wassermassen haben auch in Samac Minen freigespült und die Gefahren vergrößert

Domaljevac

Rotes Kreuz – Ambulanz – Kindertagesstätte

Domaljevac ist ein Nachbarort von Samac, aber mit 6.000 Einwohnern etwas kleiner. Durch seine Lage an der Save ist die Problematik vergleichbar. Österreichisches Militär bringt sauberes Trinkwasser in die Gemeinde.

Die Schule blieb verschont.
Bis zum Beginn des neuen Schuljahres wurde die örtliche Ambulanz übergangsweise hierher verlegt.
Dr. Karabeg informierte uns über die Lage.

Domaljevac wurde innerhalb von 1,5 Std. überflutet, 95% der Fläche des Ortes standen 20 Tage lang 2,50 – 7,50 m tief unter Wasser.

Hier ist das Rote Kreuz
im Moment untergebracht

So sehen die Räume
des Roten Kreuzes
zurzeit aus

Alles, was das Rote Kreuz für seine Arbeit im Lager hatte (Hygieneartikel, Lebensmittel usw.), wurde vernichtet

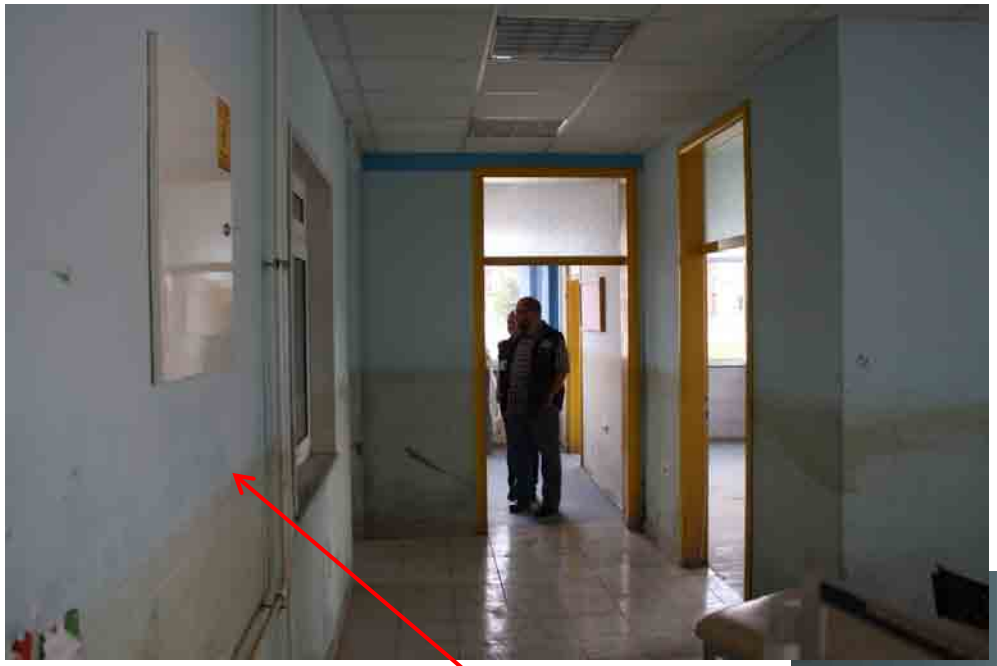
Als erste Soforthilfe
haben wir dem Roten Kreuz
eine neue Kettensäge übergeben

Die Ambulanz stand
über 1 m tief im Wasser

Alle medizintechnischen Geräte
wurden zerstört

Lediglich einige nichtelektrische Geräte können nach ihrer Reinigung wieder benutzt werden

Auch der Zahnarztstuhl wurde zerstört



Überall sieht man,
wie hoch das Wasser stand

Die Tanks der Gasheizung wurden durch die Flutwelle umgekippt

Auch die Kindertagesstätte,
in Domaljevac, für 50 Kinder,
wurde schwer beschädigt

Überall sieht man,
wie hoch das Wasser stand

Türen und Fenster sind verzogen

Überall sind die Spuren
der Überschwemmung sichtbar

Die durchgeweichten Rigips-Platten wurden bereits von den Trockenbauwänden entfernt

Toiletten und Waschbecken wurden demontiert

Vom Spielplatz, früher schon erbärmlich ausgestattet, ist nichts übrig geblieben

Autos müssen an
bosnisch-kroatischen Grenze
über mit Desinfektionsmitteln
getränkte Schaumstoffmatten fahren.
So sollen offenbar
jegliche Belastungen
draußen bleiben aus der EU.

Aktion HESSEN HILFT seit 1991

Wir helfen - helft Ihr mit?

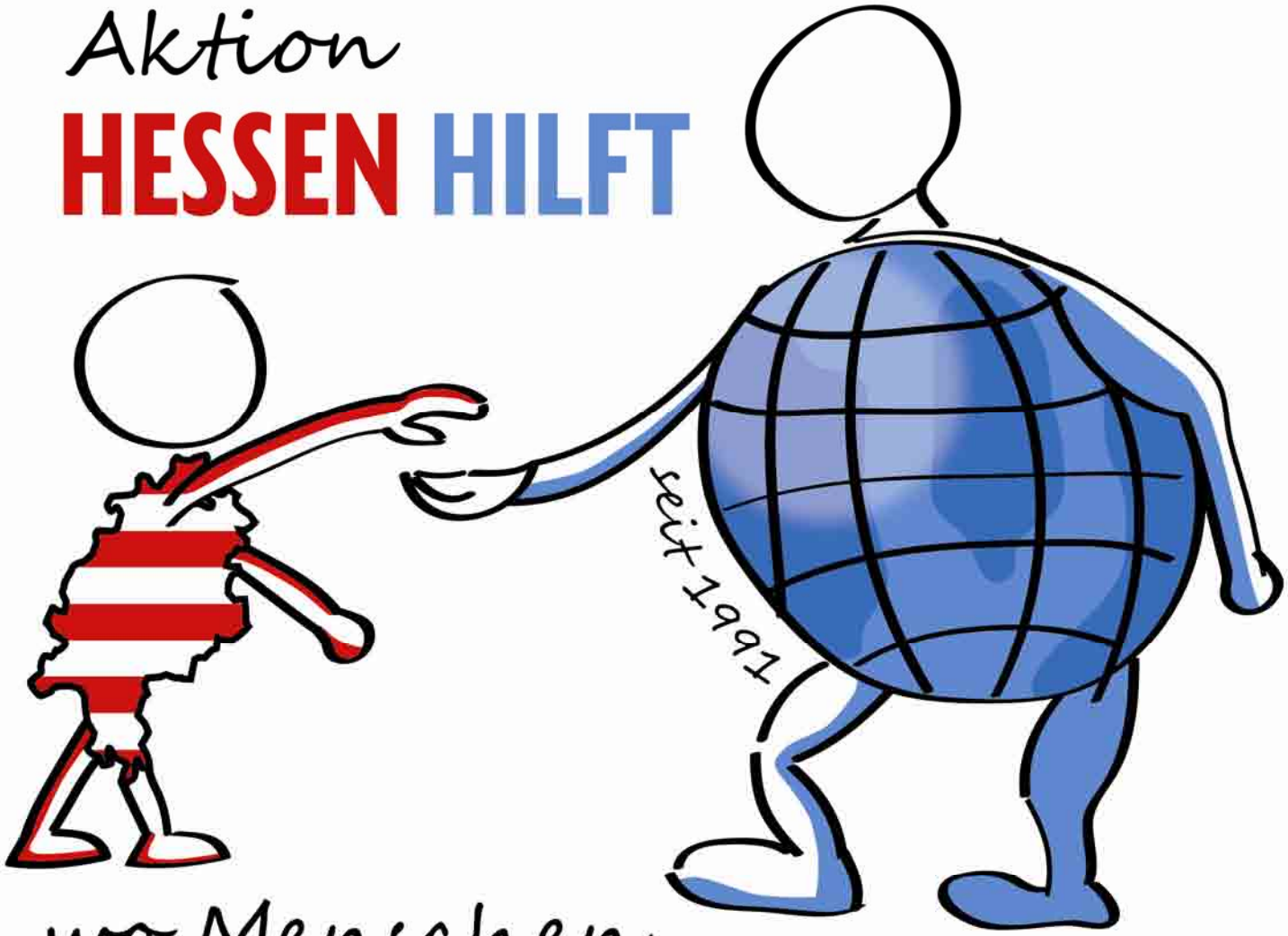
Aktion HESSEN HILFT seit 1991

150 Schulen
beteiligen sich bereits
an der Hessischen Schulaktion
für Menschen in Not.

Weitere Infos:
www.hessen-hilft.de oder
https://www.facebook.com/hessenhilft

Aktion

HESSEN HILFT



...wo Menschen in Not sind!